

PROSPECT

FACHMAGAZIN FÜR BÜHNEN- UND VERANSTALTUNGSTECHNIK Nr. 2 | 2020 | 10 € www.oethg.at www.akademie-oethg.at

COVID-19

Die internationalen Bühnen werden erfinderisch. Seite 8

RENOVIERUNG

Die Staatsoper Prag in neuem Glanz. Seite 14

PRODUKTNEWS

Von Licht bis Sound. Seite 26

Ganz neue Kultur-Techniken

Video statt Publikum: Die Fidelio-Produktion am Theater an der Wien als Meisterstück der Improvisation – Aufzeichnungen und Ausblicke auf neue Arten der Kulturvermittlung. Seite 20



starmühler

Unser Content klingt nach.

Als Branchenagentur wissen wir, wie man Geschichten erzählt, den Spot setzt, einen Tusch spielt. Sie wollen einen Auftritt mit Nachhall? Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrer Marketing-Strategie, Ihrer Kommunikation und dabei, dass man noch lange an Sie denkt.

Web www.starmuehler.at
Telefon +431/96 13 888
Email office@starmuehler.at

EDITORIAL_

Neue Zeiten

Manche sagen, es werde nichts mehr so sein, wie es früher einmal war. Das stimmt. Das stimmt aber eigentlich immer. Nur dass diesmal eine gesundheitliche und jedenfalls wirtschaftliche Sturmflut über uns gekommen ist, die noch lange nicht verebben wird. In den vergangenen Monaten haben alle Beteiligten der Kultur- und Veranstaltungsbranchen ihre Reserven mobilisiert – und müssen es in den kommenden Monaten erst recht. Wir widmen uns in dieser PROSPECT-Ausgabe den verschiedenen Aspekten eines Überlebenskampfes: Wieder ist es die Technik, die vieles ermöglicht. Videos wurden produziert, Online-Meetings abgehalten, ganze Opern ratzfatz auf TV-Aufzeichnung umgestellt. Nun heißt es zusammenhalten – und dafür hat die Österreichische Theatertechnische Gesellschaft eine erste Plattform gebildet. Mittels Video-Konferenzen konnten Bedürfnisse und Wünsche von Theater Technikern und Herstellern/Verleihern konzentriert und an Behörden und Stakeholder weitergegeben werden. Es hat sich gezeigt, dass in Österreich der Schulterschluss der Veranstaltungsbranchen ganz wichtig ist. Jetzt ist es an der Zeit, hier weiterzuarbeiten. Ich freue mich auf ein Wiedersehen im Herbst! Übrigens: Die MEET 2020 findet statt, keine Frage.

Ihr
Herbert Starmühler,
Chefredaktion



**Es hat sich gezeigt,
dass in Österreich der
Schulterschluss der
Veranstaltungsbranchen
ganz wichtig ist.**

OETHG Österreichische Theatertechnische Gesellschaft

1170 Wien, Taubergasse 60, Tel.: +43 (0)1 505 51 18

Präsident: Mag. Othmar Stoss (sekretariat@oethg.at)

Geschäftsführer: Ing. Martin Kollin (martin.kollin@oethg.at)

Generalsekretär: Alfred Rieger (alfred.rieger@oethg.at)

Akademie der OETHG

Geschäftsführung: Sonja Blackwell (sonja.blackwell@akademie-oethg.at)

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber: OETHG Österreichische Theatertechnische Gesellschaft.

Blattlinie: Unabhängiges Kommunikationsforum für die österreichische Bühnen-, Theater-, Event- und Veranstaltungsbranche. **Konzept & Produktion:** Starmühler Agentur & Verlag, Schellinggasse 1, 1010 Wien, +43 1 96 13 888, office@starmuehler.at, www.starmuehler.at **Chefredaktion:** Dr. Herbert Starmühler (herbert@starmuehler.at) **Redaktion:** Sandra Gloning (sandra.gloning@starmuehler.at)

Grafische Gestaltung: Cornelia Gleichweit, Thomas Tuzar **Coverfoto:** CAPADOL - Lih Tsan **Anzeigen:** Christian Schmid, +43 699/170 54 170, christian@planet.tt, Fritz Schmied, fritz.schmied@starmuehler.at, +43 699/104 15 638 **Web:** www.prospect.at, www.oethg.at **Druck:** Johann Sandler Ges.m.b.H.



BÜHNE & EVENT

06 **Neuigkeiten** aus Bühne & Event

08 **Covid-19** Das Spektakel kann beginnen

14 **Renovierung** Neue Technik im alten Glanz

TECHNIK

16 **Neuigkeiten** aus dem Technikbereich

18 **Streaming** Die Bühne als Bewegtbild

20 **Fidelio** Der Tanz mit der Zeit

25 **Jubiläum** Ein Mann mit einem Traum

26 **Produktnews** Von Licht bis Sound

SZENE & AKADEMIE

30 **Neuigkeiten** der Szene

32 **Akademie** Auf ein Wiedersehen!

34 **Jubiläum** Es begann auf einem Bauernhof

35 **Lesestoff**

35 **Neue OETHG-Mitglieder**



SK 6212

Size matters — performance counts.

Große Erwartungen treffen auf kompaktes Design.

Für Künstler fällt der SK 6212 weder ins Gewicht noch ins Auge. Techniker schätzen die leichte Einrichtung und enorme Betriebs-sicherheit. Der digitale SK 6212 leitet eine neue Ära ein. Der Mini-Bodypack sendet garantierte 12 Stunden. Sein effizientes, intermodulationsfreies Sendekonzept ermöglicht auch in knappen Frequenzräumen mehr zuverlässige Kanäle. Lerne die nächste Generation eines Industriestandards kennen:

sennheiser.com/SK6212

SENNHEISER

10. bis 11. November 2020, Wien

Das Treffen der Technik

Die Fachmesse für Veranstaltungstechnik und Fachtagung für Events und Theater – die MEET – lädt von 10. bis 11. November wieder alle Interessierten nach Wien ein.

Heuer ist es wieder soweit: Professionalisten aus allen Bereichen der Veranstaltungsindustrie treffen sich Mitte November in Wien bei Österreichs einziger Fachmesse ihrer Art. Damit nimmt die alle zwei Jahre stattfindende Veranstaltung eine wichtige Netzwerkfunktion für die Branche ein. Neben Vertretern aus Österreich, Deutschland und der Schweiz sind auch Theatertechniker aus dem umliegenden Ausland vor Ort, sofern es die aktuelle Situation zulässt.

Wissensplattform MEET

Begleitet wird die Fachmesse von einer umfangreichen Vortrags- und Diskussionsreihe, bei der u. a. Themen wie Planen, Bauen und Sanieren, die neue Maskenbildner-Ausbildung in Österreich sowie Firmenfachvorträge auf dem Programm stehen. Die Akademie der OETHG ist durch Geschäftsführerin Sonja Blackwell und den Seminarleiter Larry Busch vertreten. Sie stellen die Ausbildungseinrichtung und die neue Teamorganisation vor, ebenso wie das Ausbildungsprogramm und die neuen Schulungsmöglichkeiten für die Veranstaltungsbranche.

www.meet-austria.at, www.oethg.at



Internationale Fachmesse für VERANSTALTUNGSTECHNIK

MEET 2020

10. – 11. November 2020
Messe Wien Exhibition & Congress Center

Internationale Fachmesse für Veranstaltungstechnik & Fachtagung für Events & Theater
International trade fair for event technology & symposium for events and theatre

Sponsor: **waagner biro** www.meet-austria.at

Topaktuelle News

Spotlight-News begleitet die MEET und berichtet ab November in einem eigenen Online-Schwerpunkt über die zweitägige Messe – inkl. Produktneuheiten, Eindrücke und Gespräche mit Aussteller und Besucher direkt vor Ort.

www.spotlight-news.com



Klebt ohne zu kleben.

PatzTape™ ist ein spezielles Hochleistungs-Klebeband für den Bühnenboden. Unser Gewebe-Klebeband überzeugt durch optimale Klebekraft und schont den Boden. PatzTape™ lässt sich rückstandsfrei entfernen. Jetzt bestellen in schwarz und weiß, jeweils mit 50mm Breite.



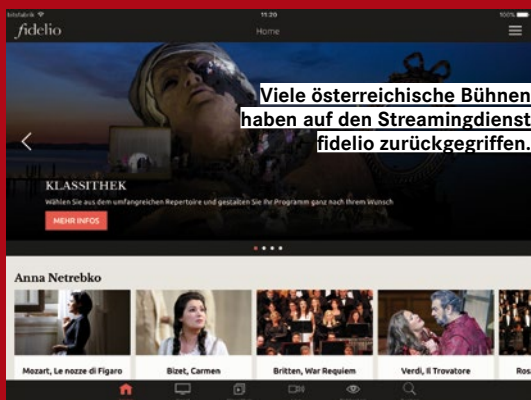
BÜHNENBAU WERTHEIM

Diethenhahner Straße 29 • D-97877 Wertheim • Telefon +49 9342 92920 • www.buehnenbauertheim.de

Ein leerer Saal gefüllt mit Schaufensterpuppen, die Kleider von Produktionen der Vereinigten Bühnen tragen.



© ORF, Clara Wildberger, Donaueschingfest, Fidelio, Vereinigte Bühnen Wien, ETC Connect



Viele österreichische Bühnen haben auf den Streamingdienst fidelio zurückgegriffen.

Theater im Wohnzimmer

ONLINE Viele Bühnen haben sich während der letzten Wochen eine Möglichkeit überlegt, um mit ihren Besucher und Besucherinnen in Verbindung zu bleiben. Die Plattform „fidelio“ streamt verschiedene Werke von der Volksoper bis hin zu den Seefestspielen und bringt das Theater ins Wohnzimmer.

www.myfidelio.at

Die größte Herausforderung bestand darin, ein Loch zu graben, das 6 Meter tiefer als das vorherige war.

Václav Pelouch, Nationaltheater Prag, S. 14

BÜHNE UND EVENT



ÖSTERREICHS MUSICALS

ORF Ein leerer Saal im Radiokulturhaus in Wien, die Bühne gefüllt mit Schaufensterpuppen, die Kostüme aus den bekanntesten Eigenproduktionen der Vereinigten Bühnen tragen. Auf der Bühne jeweils Darsteller und Darstellerinnen, die bekannte Lieder aus den Erfolgsmusicals wie Tanz der Vampire, Elisabeth, Rebecca, I am from Austria, Don Camillo oder Mozart! wiedergeben. Musical-Darsteller Lukas Perman moderiert den Abend. Gezeigt werden auch Aufnahmen aus dem Zuhause der Stars. So wurden Mark Seibert, Thomas Borchert und Oedo Kuipers mit einer Heimaufnahme eingespielt.

www.vbw.at

#dif20 Sommertour
mit der gesamten Programm- und Themenvielfalt des DIF - ohne Eintritt!


17. - 18.9.2020, jeden Tag: in 80 Tagen
durch GANZ WIEN


100 % Österreich


1 DIF20 Tourbus


13
TV-Sendungen berichten wöchentlich zu Programmen von DIF


Rd. 240 Stopps
in allen 23 Bezirken
bei Partnerbetrieben, bei Organisationen der Stadt für alle WienerInnen und all jene, die die Stadt in guten wie in schlechten Zeiten am Laufen halten.


1 DIF20 Tourbike
fürs Kinderprogramm


80 Acts

Das Donaunselfest wird heuer anders als gewohnt. Mit einem neuen Konzept und einer fahrbaren Bühne.

Danke an Wien

WIEN Das Konzept des Donaunselfests in Wien wurde dieses Jahr ebenfalls aufgrund von Covid-19 verändert. Üblicherweise findest dieses jedes Jahr im Juni statt. Mit einer 80-tägigen Sommertour durch ganz Wien und zwei Festivaltagen auf der Donauinsel wird das Donaunselfest 2020 das längste aller Zeiten. Die #dif20 Sommertour startet am 1. Juli 2020 und bringt mit insgesamt 100 Acts im Rahmen von 240 Pop-ups die gesamte Programm- und Themenvielfalt des DIF in alle 23 Wiener Bezirke. Das Donaunselfest soll als Danke an alle Österreicherinnen und Österreicher gehen, die die Maßnahmen mitgetragen haben.

www.donaunselfest.at

ZAHLEN DATEN FAKTEN

100-

Jahres-Jubiläum der Salzburger Festspiele. Sie finden in einer abgeschwächten Version auch heuer statt.

Die Zwölftonmusik entstand nach der Spanischen Grippe in den 1920er-Jahren.

2020

sollen Teile des Carinthischen Sommers nach Einhalten der Auflagen wie geplant stattfinden.

Broadway-Training

SCHULUNG Die Arbeit am Broadway ganz nah erleben und in Echtzeit üben. Genau das bietet ETC aktuell mit der 14-teiligen Audioreihe von „On Headset“. Diese außergewöhnliche Konsolen-Schulung ist ein Mitschnitt der Funk-Kommunikation und Produktions-Anweisungen (über Headset) zwischen Lichtdesigner Ken Billington und den Programmern hinter der Konsole. Geübt wird mit dem Broadway-Erfolg „Me And My Girl“. Billingtons Ansagen wurden Anfang Mai 2018 bei den Proben im New York City Center aufgezeichnet.

www.etcconnect.com/onheadset



Mit „On Headset“ kann man den Ablauf des Broadwaystücks „Me and my Girl“ in Echtzeit üben.

Broadway im Shutdown

NEW YORK Auch am Broadway wurden aufgrund von Covid-19 alle Aufführungen bis 6. September abgesagt. Das betrifft 31 laufende Produktionen, davon acht in der ersten Spielzeit. Zusätzlich waren sechs weitere Produktionen gerade in der Probephase. The Broadway League arbeitet an einer gemeinsamen Lösung mit der Stadt.

www.broadwaydirect.com



**Das Spektakel
kann beginnen.**



Aber wie?

Die großen Theater freuen sich auf die Möglichkeit, den Vorhang wieder aufgehen zu lassen. Doch die Unsicherheiten über die Regelungen und Vorschriften sind enorm. **TEXT** Herbert Starmühler

Die Lage ist so unübersichtlich wie ein Schauspiel nach der Schlacht. Dabei fängt das Spiel doch gerade erst an.

Ist es nur Theaterdonner? Ein schneller Übergang zur Normalität? Das Vorspiel vor dem Untergang? Die Spielstätten in Österreich, Deutschland oder der Schweiz dürfen nach der virusbedingten Sonderschließzeit wieder öffnen. Aber wie? Was gilt, was darf man, was soll man, wie schaffen wir das? Wenn man die Lage in einem Wort zusammenfassen wollte, dann wäre das: unübersichtlich. Die Lage ist so unübersichtlich wie ein Schauspiel nach der Schlacht. Dabei fängt das Spiel doch gerade erst an.

Vorhang auf

In einer Videokonferenz stimmte sich die Österreichische Theatertechnische Gesellschaft Ende Mai mit den Technischen Leitern der großen Theater ab, wie denn die Vorschriften zur Öffnung umgesetzt werden könnten. Denn unmittelbar davor hatte die neue Kulturstaatssekretärin bekanntgegeben, wie der Kulturbetrieb doch noch einen Sommer erleben dürfe. Die Teilnehmenden in dieser Video-Runde berichteten von großer Freude darüber, dass überhaupt die Möglichkeit des Theaterbetriebes ab Herbst gegeben ist, und von großer Betriebsamkeit in den Häusern. Über allem schwebt das WIE. Am gelassensten schien dem Betrachter in dieser Konferenz der Technische Leiter des Schauspielhaus Graz, Christoph Steffen. Man mache man nicht schon jetzt konkrete Pläne, wie u.A. Sitzordnungen und Abstandsregeln zu bewerkstelligen seien, denn man wolle flexibel bleiben und rechne mit einer veränderten Bestimmung in einigen Wochen.

Große Verunsicherung

Zu vage sind derzeit wohl für die Theaterdi-

rektionen die Vorgaben und dann doch wieder so konkret, dass die Umsetzung etwas für Rätselfreunde ist: Peter Kozak, Leiter der Technik an der Wiener Staatsoper, weist darauf hin, dass unklar sei, wie die Sitzordnungen im Parterre oder in den Logen jeweils definiert werden könnten, wenn das Haus am Ring im September wieder zum Einlass klinge. Sitzen die Vierergruppen zusammen, die erlaubt sind? Wer darf wie in welcher der Logen sitzen? Die Freude darüber, wieder eröffnen zu dürfen ist groß, die Bedingungen aber eine Herausforderung. Doch weil Missmut nicht zum Repertoire der Techniker und Technikerinnen gehört, tüfteln alle an praktikablen Lösungen. Dietmar Harder (Technischer Leiter Stadttheater Klagenfurt) erzählt: „Wir müssen für die Elektra 60 Musiker und Musikerinnen auf der Bühne positionieren.“ Das sei mit den Abstandsregeln gerade noch zu schaffen. Einen Studentenchor aber habe man weginzenieren müssen.

Ring um jeden Platz

Man ringe um jeden Sitzplatz, sagen die Technischen Leiter. In der Schweiz kursiert ein abgestimmtes Konzept der Theater, das bis zu 70 Prozent der Plätze, je nach Größe des Hauses, ermögliche. Das grundsätzliche Argument: In den Theatern sitzt das Publikum mit Blick nach vorne und spricht auch nicht (oder nur leise) miteinander. Paare und Familien könnten demnach nebeneinandersitzen, zur nächsten Person müsse ein Platz frei bleiben. Ähnliches ist ja auch in Österreich nun in Umsetzung, während in Deutschland vielerorts durchaus rigorosere Bestimmungen eingehalten werden sollen. Übrigens: Der sogenannte Mindestabstand ist in den diversen Veröffentlichungen, Erlässen und Behör-

denschreiben in der Schweiz mit 2 Metern, in Deutschland mit 1,5 und in Österreich mit einem Meter definiert. Warum auch immer.

Die Maske fällt? Oder nicht?

Im Mai schwenkte die Bundesregierung in Österreich nach vielen Aufforderungen deutlicher auf eine Linie der „Eigenverantwortung“ ein. Immer mehr Gewerke, Branchen oder Endverbraucher machten darauf aufmerksam, dass zuvor erlassene oder zumindest geäußerte Regelungen unzumutbar, unklar oder gar widersprüchlich daher kommen. Wer alles regeln möchte, scheitert oft im Detail. Daher seien Grundregeln besser: Abstand halten, Mund-Nasen-Schutz tragen und allzu viele Fremd-Berührungen vermeiden – dies gelte für das Fahren in der Straßenbahn genauso wie für den Besuch einer Theater-Aufführung. Pragmatiker wie Christoph Steffen (Schauspielhaus Graz) lassen also lieber einige Tage der Klärung vorbeiziehen, ehe der Zollstab gezückt wird, um das social distancing im Publikum zu vermessen.

Warten auf die Impfung

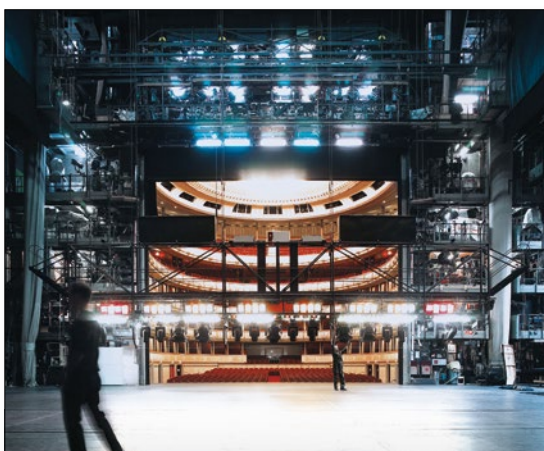
Doch die Zeit drängt, die Kassenkräfte auf der ganzen Welt wollen wissen, wie viele Tickets verkaufbar sind und einheimische Abonnenten und Abonnentinnen fragen an, was denn nun mit ihrem reservierten Sitzplatz geschehe. Auch von ersten Stornos von Abos ist zu hören. Das oft ältere Publikum macht sich zu große Sorgen, manche wollen vor der Möglichkeit einer Impfung gar nicht mehr ins Theater gehen. Andererseits werden die Sitzplätze heiß umkämpft sein – es gibt ja sicherlich nur wenige. Der nunmehr vorgeschriebene Corona-Be- →

Die Branche ist froh, wieder zurück an die Bühnen und Veranstaltungsstätten zu kommen. Allerdings ist aktuell alles noch von großer Unsicherheit geprägt.

Anzeige

Wissen macht sicher

Das umfangreiche Nachschlagewerk für Veranstaltungstechniker_innen



Sicherheitshandbuch für Veranstaltungstechniker_innen

Ausgabe 2020

Dieses Projekt wird unterstützt von



Typen der PSA

ATEMSCHUTZ Atem: nur umfahrbare Geräte

Wichtige Regeln der Technik

Regelwerke/Standards:

- ▶ DIN EN 12167:1993
- ▶ DIN EN 12167:1993+A1:2002
- ▶ DIN EN 12167:1993+A1:2002+A2:2005
- ▶ DIN EN 12167:1993+A1:2002+A2:2005+A3:2008

Partikelfilter als Halbmaske

- ▶ Nur einmaliger Gebrauch
- ▶ Nur für max. 120 min. Einsatzzeit
- ▶ Filter: mittlere, große Rückhalteeffizienz bis 4-, 10-, 20-facher Gebrauch
- ▶ Norm: FI, F2, F3

Halbmaske mit Partikelfilter

- ▶ FI, F2, F3: kleine, mittlere, große Rückhalteeffizienz bis 4-, 10-, 20-facher Gebrauch

Halbmaske mit Partikelfilter

- ▶ FI, F2, F3: kleine, mittlere, große Rückhalteeffizienz bis 4-, 10-, 20-facher Gebrauch

Typen der PSA

Atemschutzfilter für Gase und Dämpfe

- ▶ Klasse 1: Geringe Rückhalteeffizienz, maximal für 0,5 Vol-% oder 1000 ppm
- ▶ Klasse 2: Mittlere Rückhalteeffizienz, maximal für 0,5 Vol-% oder 5000 ppm
- ▶ Klasse 3: Große Rückhalteeffizienz, maximal für 1 Vol-% oder 10000 ppm

Bezeichnung	Einzelteile	Geschwindigkeit
A1	Filter	Eingeschränkte Gas-Dämpfe bis Konzentration 100-1000 ppm
A2	Filter	Eingeschränkte Gas-Dämpfe bis Konzentration 100-1000 ppm
A3	Filter	Eingeschränkte Gas-Dämpfe bis Konzentration 100-1000 ppm
A4	Filter	Eingeschränkte Gas-Dämpfe bis Konzentration 100-1000 ppm
A5	Filter	Eingeschränkte Gas-Dämpfe bis Konzentration 100-1000 ppm
A6	Filter	Eingeschränkte Gas-Dämpfe bis Konzentration 100-1000 ppm
A7	Filter	Eingeschränkte Gas-Dämpfe bis Konzentration 100-1000 ppm
A8	Filter	Eingeschränkte Gas-Dämpfe bis Konzentration 100-1000 ppm
A9	Filter	Eingeschränkte Gas-Dämpfe bis Konzentration 100-1000 ppm
A10	Filter	Eingeschränkte Gas-Dämpfe bis Konzentration 100-1000 ppm

GEHÖRSCHUTZ

Wichtige Regeln der Technik

Regelwerke/Standards:

- ▶ DIN EN 12167:1993
- ▶ DIN EN 12167:1993+A1:2002

Bauformen



Alles Wissenswerte auf einen Blick:

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Organisation
- ▶ Arbeitsstätten
- ▶ Spezielle Schutzpflichten
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung
- ▶ Arbeitsmittel, Arbeitsverfahren

Jetzt online bestellen!
www.oethg.at/sicherheit

Ehrliche Worte aus der Branche

„Alle Hilfestellungen haben ihre Berechtigung und sind wichtig. Kurzfristig muss unser oberstes Ziel jedoch sein, unsere gut ausgebildeten Fachkräfte in der Branche zu halten.“

Andreas Paller,
Geschäftsführer Gerriets-Austria

„Prüfen und rechnen Sie genau nach, was die Politik erzählt – Wesentliches stimmt nicht! Die Kurzarbeit ist eine Mogelpackung! Für viele Kleinunternehmen und insbesondere Unternehmen aus unserer besonders betroffenen Branche, die sich dafür entschieden haben, wird es ein bitteres Erwachen geben.“

Christoph Lach,
Geschäftsführer Tüchler

„Die größte Herausforderung ist die Ungewissheit! Erstens nicht zu wissen, wie lange wir unter der Krise zu leiden zu haben. Selbst wenn jetzt die Maßnahmen gelockert werden und wir sehr langsam wieder zur Normalität zurückkehren. Wie lange wird es dauern, bis sich unsere Kunden wieder erholt haben werden und auch wieder investieren können? Zweitens auch nicht zu wissen, mit welcher Hilfe wir vom Staat noch rechnen können.“

Manfred Prohazka,
CEO ATEC Pro Audio GmbH

→ auftrage beschäftigt die Theater ebenfalls: Ist sie oder er bei jeder Vorstellung anwesend? Eine Art „Maskensheriff“, der zum Betreffenden sprintet, wenn selbiger die Maske nur ums linke Ohr baumeln hat? Und was die beauftragte Person dann? Welche Rechte und Pflichten sind ihr gegeben. Und welche Verantwortung? Ist sie schließlich zur Verantwortung zu ziehen, wenn nach einem Parzival statt dem Funken die Seuche überspringt?

Die Lage im Orchestergraben

Und wie sieht das Ganze von der anderen Seite betrachtet aus? Was dürfen, was sollen die Schauspieler und Schauspielerinnen machen, wie stellt sich ein Chor auf, wie sitzt das Orchester? Frank Sutthaimer, Technikchef im Linzer Landestheater, erzählt von den Studien, die einer wie er sich in der letzten Zeit zu Gemüte geführt hat: Eine Schweizer Arbeit mit Aerosolmessungen besagt, dass nur extralautes Singen oder Schreien zu einem größeren Tröpfchen-Ausstoß führe, während normaler Organgebrauch eher vernachlässigbar sei. Bei den Musikinstrumenten bleibt die Gefahr gering, am ehesten lässt sich bei Querflöten die eine oder andere Extraktion messen. Die meisten Blasinstrumente sind – jedenfalls aus virologischer Sicht – harmlos. Auch ist die Verunsicherung auf Seiten der Künstlerinnen und Künstler zu spüren, denn manche fragen an, ob denn das Spielen so ohne Weiteres ungefährlich sei. Großes Aufbegehren ist aber in Zeiten wie diesen nicht erwartbar: Das „ensemble-netzwerk“ in Deutschland befürchtet, dass in der kommenden Saison die Theater noch stärker auf Ensemble-Mitglieder zurückgegriffen werde – und die Gastschauspielerinnen und -schauspieler auf der Strecke bleiben könnten.

Der Kampf im Behörden-Dschungel

Auch Andreas Zechner freut sich sehr. Der Wunsch der Salzburger Festspiele ist in Erfüllung gegangen, der Technische Leiter ist bereits mit den konkreten Planungen zur Umsetzung ans Werk gegangen. Mit den

grundsätzlichen Vorgaben seitens der Politik rutschte die Definition des Erlaubten und Vorgeschriebenen eine Ebene tiefer – zu den Landes- und Bezirksbehörden. Erste Informationen aus Grafenegg, wo man das Sommerfestival mit einem Freiluft-Sitzordnungs-Konzept „durchgebracht“ hat, besagen, dass die Behörde ein unglaublich strenges Test-Prozedere durchführen wolle. Tägliches Testen des Orchesters inklusive.

Täglich testen?

Überhaupt die Testungen. Diese sind ein Betätigungsfeld, auf dem reichlich Phantasien wuchern. Wenn eine Sängerin zwar getestet wurde, sich dann aber in der Kantine verköstigt, was ist vom Test dann noch zu halten? Oder ein Bratschist, der in den Tagen nach dem Test auch wieder im Restaurant oder bei Freunden gegessen ist – muss der also laufend zum Abstrich? Oder nur zum Fiebermessen? Die nächsten Wochen werden viele Klärungen bringen, davon ist auszugehen. Allerdings: Wie man es dreht und wendet – 30 bis 50 Prozent der Einnahmen entfallen. Und dafür steigen die Ausgaben. Stephan Untertrifaller, Technischer Leiter im Montforthaus Feldkirch, weist auf die Schwierigkeiten der Budgetierung hin. Gerade ist der nächstjährige Haushaltsplan zu definieren, genauso wie die Vorplanungen für 2022 und 2023. Aber wie viel soll ausgegeben werden für zusätzlichen Reinigungsaufwand, für Desinfektion, Personal und Schulungen. 20 Prozent? Oder noch mehr? Und noch gänzlich unklar ist, wer wie viel der Mehraufwendungen und Defizite bezahlen wird.

Fazit: unklar

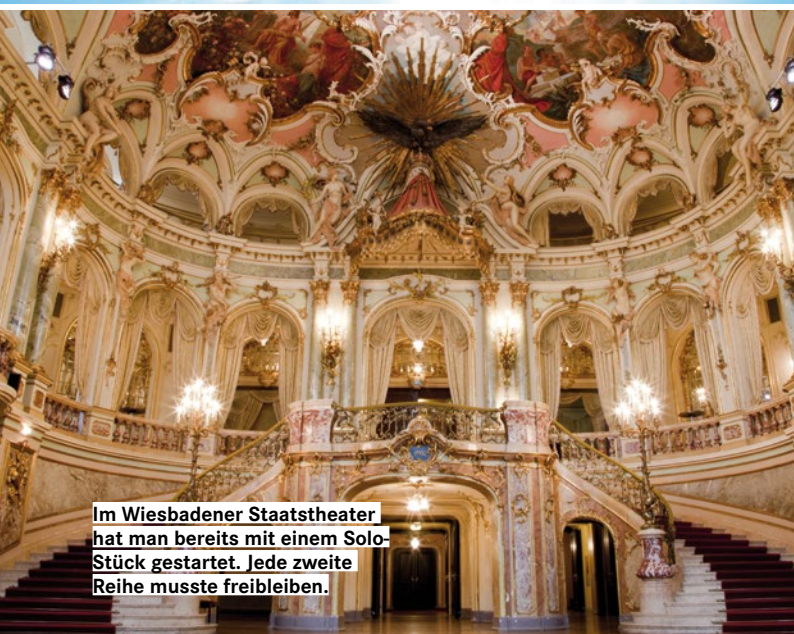
Es ist eine Mischung aus Freude, sogar Euphorie und Niedergeschlagenheit: Freude darüber, endlich wieder seine Berufung ausüben zu können und Theater zu machen. Niedergeschlagenheit über die immer sicher werdendere Gewissheit, wonach die Saison 20/21 eine besonders eigenartige sein wird. Denn die Vorgaben und Unsicherheiten beeinträchtigen den Spielbetrieb bis weit ins nächste (ja, übernächste) Jahr. Aber alle sagen: Hauptsache, wir können überhaupt aufsperrnen! •



Das Brucknerhaus in Linz möchte Besucherinnen und Besucher in einem Wabensystem im Zuschauerraum verteilen und Besucherströme umleiten.



Das Schrammelklang-Festival werden in diesem Jahr lediglich je 250 Personen an 4 Wochenenden besuchen. Auch für die Darsteller des Herrenseetheaters wird das eine Umstellung.



Im Wiesbadener Staatstheater hat man bereits mit einem Solo-Stück gestartet. Jede zweite Reihe musste freibleiben.



Das Staatstheater Darmstadt setzt auf Zeiteffizienz, Theater und Filme.

Konzepte

Welche Ideen die Spielstätten haben, um öffnen zu können.

Abgesehen von den Hygienekonzepten für die Reinigung von Toiletten, Garderoben, Gängen etc. sind es vor allem die Sitzplätze und Anordnungen von Zuschauern und Vortragenden, die die meisten Schwierigkeiten bereiten.

Hier einige Beispiele mit Stand Anfang Juni 2020:

Intendant Zeno Stanek hat sein **Schrammelklang-Festival in Litschau** radikal verändert. Waren es in den vergangenen Jahren bis zu 3.000 Leute, die in den drei Tagen rund um den Waldviertler Herrensee gelaufen sind, so sind es diesmal lediglich je 250 an vier Wochenenden.

Die Konzerte im **Linzer Brucknerhaus** sollen im Juli mithilfe eines ausgeklügelten Sicherheitskonzeptes stattfinden. Intendant Dietmar Kerschbaum will die Gäste umleiten und das Publikum in einem Wabensystem im Zuschauerraum verteilen.

Im **Wiesbadener Staatstheater** startete man bereits mit einem Solostück über den Schinderhannes, von den 270 Plätzen im Saal waren nur 30 besetzt, maximal sechzig Leute hätte man annehmen dürfen, jede zweite Reihe musste freibleiben.

Das **Staatstheater Darmstadt** hat Pausen gestrichen, Inszenierungen auf 90 Minuten gekürzt, am Spielplan stehen Mischungen aus realem Theater und Filmangeboten.



Staatsoper Prag Neue Technik im alten Glanz

Nach einer Rekonstruktion gehört die Staatsoper Prag fraglos wieder zu den schönsten Opernhäusern der Welt. Die Wiedereröffnung im September 2020 wird sehnsüchtig erwartet. Tosca, Macbeth und Sleeping Beauty stehen auf dem Programm und die neue technische Ausstattung kann ihre Qualitäten ausspielen.

TEXT Amanda Peniston-Bird

Die Staatsoper Prag besticht durch ihre kunstvolle Inneneinrichtung im Stil des Neorokokos und die ausgezeichnete Akustik. In einer aufwendigen Rekonstruktion, die drei Jahre dauerte und 51 Millionen Euro kostete, wurde der Originalzustand von 1888 in allen Details wiederhergestellt – von den Fresken bis hin zu dem in den Kriegswirren verloren gegangenen historischen Bühnenvorhang. Die moderne Ausstattung mit State-of-the-art Technologie schafft eine harmonische Verbindung zwischen Alt und Neu. Václav Pelouch, Technischer Direktor des Nationaltheaters, beantwortete unsere Fragen zur aufwendigen technischen Neuausstattung des Hauses. Die Staatsoper ist teil des Nationaltheaters.

Welche Ton-, Licht- und Bühnentechnik wurde in der Staatsoper installiert?

Václav Pelouch: Zur neuen Bühnentechnik gehören eine neue hydraulische Drehbühne von 14 m Durchmesser mit einem oberen und einem unteren Bühnenpodest sowie eine Schrägbühne. Das obere Bühnenpodest ist in 17 separate Podeste unterteilt. 15 davon lassen sich rund 3,3 m über oder unter dem Bühnenniveau auf und ab bewegen und diese Bewegungen sind programmierbar. Die

neue Oberbühnenmaschinerie verfügt über 35 Stromschienen mit einer Tragkraft von 500 kg und 8 programmierbare Punktzüge mit einer Tragkraft von 1.000 kg. Das neue Lichtpult ist eine grandMA3 full-size mit einer neuen Elektro- und Datenstruktur. Wir nutzen die bestehende, 2013 angeschaffte Lichttechnik. Außerdem haben wir einen neuen Videoprojektor und Videosever implementiert. Wir haben ein neues 8-teiliges ferngesteuertes Kamerasystem installiert,

komplett mit einem Ton- und Videoregie-raum für Live-Streaming von Opern- und Ballettproduktionen. Das neue Beschallungssystem umfasst eine DiGiCo SD7-Hauptkonsole, ein Meyer Sound System, BSS-Prozessoren und eine RTS-Gebäudegegensprechanlage. Das Auditorium ist mit einem neuen Untertitelsystem ausgestattet: einem zentralen LED-Panel im Proszeniumsbogen und kleinen, eingebauten Touchscreen-Displays für jeden einzelnen Sitzplatz.

Die Staatsoper in Prag wurde optisch in ihren Originalzustand aus dem Jahr 1888 zurückversetzt.



Warum haben Sie sich für diese speziellen Produkte entschieden, was sind ihre Stärken?

Die Staatsoper hat eine Ausschreibung für die neue Ausstattung unter Angabe der erforderlichen technischen Parameter durchgeführt. Die Ausschreibung für die Bühnentechnik gewann Bosch Rexroth, ein renommiertes, erfahrenes Unternehmen. Die Steuerpulte werden von MA Lighting geliefert, diese wurden aufgrund ihrer stabilen, flexiblen und weitverbreiteten Technik ausgewählt.

Welches Konzept steht hinter den neuen Anlagen, was wollten Sie erreichen und welche Anliegen hatten die Licht- und Tontechniker?

Was die Bühnentechnik betrifft, so waren für die alte Bühnentechnik 18 Stangen (250 kg) und 23 elektrische Stangen (350 kg) im Einsatz. Die Verwendung dieses Systems für die Einstellung der Bühne war sehr zeitaufwendig. Wir wollten es durch ein vollautomati-

sches System ersetzen, mit dem alle Stangen und die Drehbühne während der Aufführungen ferngesteuert werden können. Mit der Modernisierung können wir unseren Kreativteams nun fast alles bieten, was auf der Bühne technisch möglich ist. Im Hinblick auf die Beleuchtung brauchten unsere Lichttechniker und -technikerinnen fortschrittlichere Lichtsteuerpulte mit zusätzlichen Funktionen und schnelleren Programmiermöglichkeiten, denn Zeit ist während der Proben entscheidend. Beim Ton war unsere Priorität die Modernisierung der bestehenden Installation und der Übergang von der analogen zur digitalen Ausrüstung.

Sind einige der alten Geräte noch in Gebrauch, zum Beispiel alte Mikrofone?

Ja, es gibt noch Vintage-Beleuchtungsgeräte und Dia-Projektoren. Manchmal ist es ganz nett, sie zu benutzen. In der Tontechnik verwenden wir einige der Originalmikrofone, aber das Meiste davon ist neu.

Wie flexibel ist das System? Können Sie es für verschiedene Produktionen skalieren oder modifizieren?

Das System ist sehr flexibel und bietet viele Optionen. Wir hoffen, dass es Regisseuren und Regisseurinnen und Bühnenbildnerinnen und Bühnenbildnern helfen wird, frische Ideen ans Set zu bringen. Es für verschiedene Produktionen zu skalieren oder zu modifizieren ist möglich, aber wir haben Opern- oder Ballettproduktionen an sechs Tagen in der Woche, sodass das Opernhaus normalerweise mit Aufführungen beschäftigt ist. Der Ton kann für jede Oper, jedes Ballett oder klassisches Konzert angepasst werden.

Welche Komplikationen gab es bei der Installation der neuen Geräte im historischen Gebäude?

Die größte Herausforderung bestand darin, ein Loch zu graben, das 6 m tiefer als das vorherige war, und zwar für die Untermaschinerie der Bühne und die statische Sicherung der Wände der Hauptbühne.

www.narodni-divadlo.cz

Planungsverantwortliche

Ing. Václav Pelouch Technischer Direktor des Nationaltheaters

Bosch Rexroth Planungsabteilung

Pavel Dautovský Leiter der Abteilung Beleuchtung der Staatsoper

Ing. Martin Vondrášek Haupttonmeister, Firma SONING

Jan Kříšťál Leiter der Abteilung State Opera Sound



Jeder Sitzplatz verfügt über ein eigenes Touchscreen-Display.



Pyramidentour

LINZ „Ars Electronica Home Delivery“ ist ein wöchentliches Programm, das Guided Tours durch die Ars Electronica Ausstellungen, Ausflüge in die Ars Electronica Labs, Besuche im Machine Learning Studio, Konzerte mit Echtzeitvisualisierungen etc. umfasst. Das Programm findet häufig interaktiv statt und ist immer live und nicht aufgezeichnet. Mithilfe der 3-D-Laserscan-Technologie können Statuen und antike Bauwerke abgetastet und hochauflösende Fotos angefertigt werden, um diese wertvollen Kulturschätze für die Nachwelt zu bewahren. Für das Online-Publikum von Ars Electronica Home Delivery ging es im Mai auf eine virtuelle Erkundungstour, die in den Gängen der Cheops-Pyramide in Gizeh begann und unter Paul Trogers Deckenfresko im Stift Göttweig endete.

www.ars.electronica.art



Die Bühne Baden beschäftigt sich in der Spielzeit 2020/21 mit Klassenunterschieden.

Arm und Reich

BADEN Die Bühne Baden stellt die Spielzeit 2020/21 unter das Thema Arm und Reich und trifft damit den Zeitgeist der aktuellen Entwicklungen rund um Covid-19. Darunter werden Stücke wie Robin Hood, La Traviata, Hallo Dolly!, Anatevka und Gräfin Mariza gespielt werden, die allesamt Klassenunterschiede thematisieren.

www.buehnebaden.at

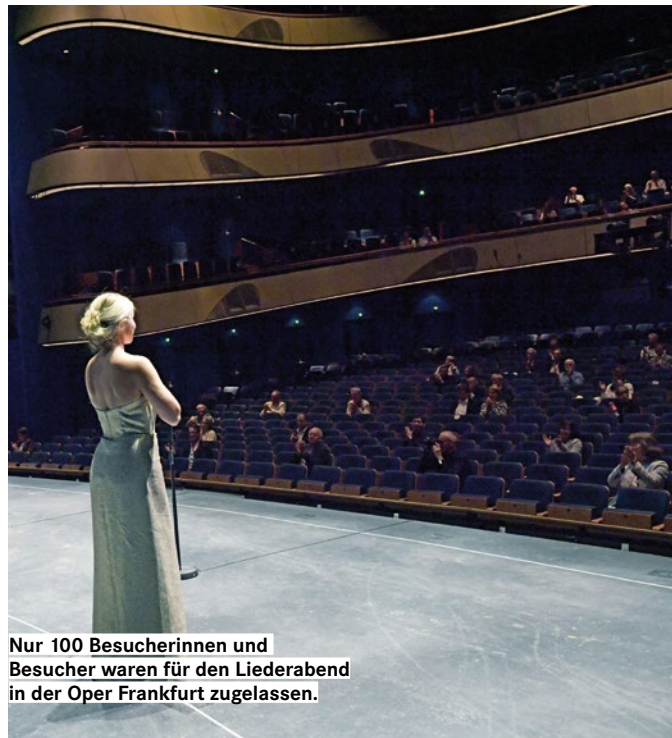
Ich musste den Prozess, wie ich das erreichen konnte, was ich wollte, an das Theaterteam anpassen.

Henry Braham, Licht- & Kameramann, S. 22

TECHNIK



Besondere Technologie macht es möglich, dass man eine geführte Tour durch die Pyramide bekommt.



Nur 100 Besucherinnen und Besucher waren für den Liederabend in der Oper Frankfurt zugelassen.

Zurück auf die Bühne

FRANKFURT Die Oper Frankfurt konnte es kaum erwarten, den Spielbetrieb wieder aufzunehmen, nachdem die Auflagen des Landes Hessen gelockert wurden. Dafür wurde ein entsprechendes Hygiene- und Sicherheitskonzept entwickelt, das es erlaubt, dass bereits am 29. Mai 2020 die erste Aufführung über die Bühne ging. Die schwedische Sopranistin Maria Bengtsson gab Werke von Richard Strauss zum Besten. Zu Veranstaltungen werden vorerst „nur“ 100 Zuschauerinnen und Zuschauer zugelassen, auch gelten weiterhin die bekannten Abstands- und Handhygiene-Regeln sowie die Erhebung der Kontaktdaten des Publikums.

www.oper-frankfurt.de

ZAHLEN DATEN FAKTEN

Zum

1.

Mal seit dem 2. Weltkrieg wurden die Olympischen Spiele abgesagt.

376.000

Zuseherinnen und Zuseher sahen auf ARTE die Aufzeichnung von „Fidelio“ aus dem Theater an der Wien.

3

große Festivals in Österreich, das Fm4 Frequency Festival, das Electric Love sowie Nova Rock wurden abgesagt.

100. Geburtstag

BURGENLAND Die Balletttänzerin Melinda Ottrubay wäre am 24. Mai 2020 100 Jahre alt geworden. Der Höhepunkt ihrer beruflichen, tänzerischen Karriere war die Ernennung zur Primaballerina assoluta des Königlich-Ungarischen Opernhauses. Melinda Ottrubay war die erste Solotänzerin in der Geschichte dieser Budapester Institution, der dieser Titel zuteilwurde. 1946 heiratete sie Dr. Paul Esterházy und zog sich aus dem Rampenlicht zurück. Nachdem ihr Ehemann 1948 auf Befehl des kommunistischen Regimes zu 15 Jahren schweren Kerkers verurteilt worden war, konnten die beiden 1956 nach Österreich und weiter in die Schweiz flüchten.

www.esterhazy.at



Melinda Esterházy war eine Ballerina in Ungarn.

Turnadot im Sommer 2021

BURGENLAND Die Aufführung der Oper Turandot im Steinbruch Margarethen wurde um ein Jahr verschoben. Das Leading Team rund um den amerikanischen Regisseur Thaddeus Strassberger und den ebenfalls aus den USA stammenden Bühnenbildner Paul Tate dePoo bleibt unverändert. Das Team arbeitet aktuell mittels Videokonferenzen an der Umsetzung der Oper.

www.operimsteinbruch.at



Die Partiturassistenten wirken bei der Aufnahme von Musikstücken mit und sind meist selbst Musiker, die Schnitte planen.

Das Klassik-Konzert im Wohnzimmer

Nur wenige kommen derzeit in den Genuss, Live-Konzerten im Konzertsaal beizuwohnen. Umso mehr Klassikfans nutzen daher Video-Streaming-Angebote im Internet. Das Angebot ist vielfältig und reicht von kostenlosen selbst gemachten Videos bis zu hochwertig produzierten kostenpflichtigen Streams. **TEXT** Elisabeth Stuppinig

Onlinekonzerte, Theater-Livestreams oder Chorproben – lange Zeit war Digitalisierung für Opernhäuser, Konzertsäle und Museen allenfalls ein Nebenschauplatz. Seit Covid-19 jedoch findet das Kulturleben vermehrt im Netz statt. Das Coronavirus hat große und kleine Theater fest im Griff: Während viele Häuser geschlossen bleiben, können andere nur ein angepasstes und verkleinertes Programm zeigen. Portale wie Medici.TV, takt1 oder fidelio feiern zur

zeit große Erfolge, da sie Streams in hoher Audio- und Video-Qualität anbieten. Auf dem Portal fidelio (www.myfidelio.at) finden sich nicht nur Klassiker wie Konzertmitschnitte von Abenden mit Nicolaus Harnoncourt, Leonard Bernstein oder Martha Argerich, sondern vor allem aktuelle Produktionen zum Nachsehen. Seit Kurzem streamt fidelio. Erfolgsstücke der Wiener Volksoper in das Wohnzimmer von Opernfans – darunter „Axel an der Himmelstür“ von Ralph

Bentzjy, der Operetten-Klassiker von Emmerich Kálmán „Die Csárdásfürstin“ oder Johann Strauss’ „Der Zigeunerbaron“. Georg Hainzl, Geschäftsführer von fidelio, ist stolz, der Volksoper eine „Ersatzbühne“ bieten zu können, wie er sagt: „Auch wenn es nur ein Auszug des umfassenden Programms der vergangenen Jahre ist, soll es unser Engagement für die heimische Kulturszene unterstreichen und Abwechslung in die heimischen Wohnzimmer bringen.“ Stets vorne

dabei ist ORF3-Produktionsleiter Hans-Jürgen Gökler. Als solcher verantwortet er einen Großteil der Streaming-Aufnahmen, die auf dem Online-Portal ausgestrahlt werden. Eine der größten Herausforderungen, erzählt Gökler, liege beim Streaming von klassischen Musikabenden darin, fernsehtauglich zu produzieren. Schließlich wollen Emotionen der Musikerinnen und Musiker und Darstellerinnen und Darsteller eingefangen werden. Eine langweilige Totalaufnahme hingegen interessiere niemanden.

Musikspezialisten am Werk

An einer Streamingaufzeichnung, wie sie fidelio anbietet, werken Regieteams, die bereits jahrelang zusammenarbeiten. Unter ihnen sogenannte camera operators, also Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die die Kameras steuern, RegisseurInnen und PartiturassistentInnen. Die PartiturassistentInnen sind meist selbst MusikerInnen, schließlich müssen sie perfekt Noten lesen können, um Instrumental-Einsätze oder Höhepunkte in der Musik richtig und rechtzeitig zu erkennen und Schnitte zu planen. Sie bereiten die Einstellungen und rund 600 Schnitte pro Aufzeichnung so vor, dass auf Abruf geschnitten werden kann. Drei bis vier Wochen vor einer Premiere bekommt der Aufnahmeleiter ein Skript und eine Partitur mit Strichen, inklusive aller geplanten Auf- und Abgänge der Darsteller und Darstellerinnen und Mitwirkenden einer

Produktion. Sobald die Proben im Opernhaus beginnen, bekommt das Produktionsteam einen Probenmitschnitt. In der Generalprobe ist das Team im Opernhaus bzw. im Konzerthaus zugegen, um Kamerapositionen zu korrigieren, Schnittbilder zu erstellen oder das Licht zu überprüfen und gegebenenfalls nachzujustieren, erzählt Gökler: „Oft ist das Licht in einer normalen Aufführungssituation nicht für Aufnahmen geeignet, dann versuchen wir mit dem Opernregisseur, der Regisseurin und dem Beleuchtungstechniker oder der Beleuchtungstechnikerin bzw. Lichtmeister oder Lichtmeisterin das Licht so zu korrigieren, dass wir in der Live-Situation gute Aufnahmen realisieren können.“ Meist stehen in den Konzertsälen und Opernhäusern Räume für das Produktionsteam zur Verfügung, die Platz für etwa 15 Personen bieten. Einzige Ausnahme bildet die Wiener Volksoper: Hier gibt es im Opernhaus keinen zusätzlichen Raum, weshalb das Produktionsteam vor dem Opernhaus in drei aneinandergereihten Containern Platz nimmt, um die Live-Veranstaltung zeitgleich ins Internet zu übertragen.

Ferngesteuertes Aufzeichnen

Acht bis zehn remote, also ferngesteuerte, Kameras sind bei einer Aufzeichnung in den Sälen und im Orchester platziert. Spezialstative stehen zwischen den Musikern, meist auf Höhe der Bläserlinie oder aber bei den Celli, um so das Gros der Streicher abzubilden.

Kameras bei den Pauken oder Kontrabässen dienen dazu, den Dirigenten bildlich einzufangen. Das gelte auch für den Ton. Hier werden die fidelio Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Tontechnikerinnen und Tontechnikern des ORF und Ö1 unterstützt. Doch, im Gegensatz zu anderen Aufzeichnungen, wie etwa dem Neujahrskonzert im Wiener Musikverein, sitzen die Kameraleute bei fidelio nicht im Saal an den großen Kameras, sondern das gesamte Team befindet sich an einem Regieplatz außerhalb des Geschehens. „So können wir reduziert und unbemerkt arbeiten, ohne Plätze zu sperren, Aufmerksamkeit im Publikum zu erzielen oder die Sicht der Zuschauer zu beschränken“, so Gökler. Ein Ausnahmefall war die Zeit des Lockdowns. „Aufgrund des ausbleibenden Publikums konnten wir uns im Raum freier platzieren und zusätzliche Kamerapositionen einnehmen, ohne Rücksicht zu nehmen. Wir konnten unsere Panasonic-Geräte bestmöglich einsetzen.“

Komplizierte Kamerafahrten

Der einzige Nachteil liege im Moment noch darin, dass komplizierte Kamerafahrten, wie sie etwa Sportveranstaltungen verlangen würden, mit remote-Geräten noch nicht möglich seien, erklärt Gökler. „Aber wir arbeiten daran, Seilkameras und spezielle Seilzüge zu entwickeln, um Querfahrten und somit schöne dramaturgische Einstellungen anbieten zu können.“

Technische Ausrüstung

- 9 Stück PANASONIC AW-HE130 Remotekameras mit Standstativen oder Spezial-Rigging
- 4 Stück PANASONIC AW-RP120 Remotepanels
- 9 Stück PANASONIC AK-HRP200 Bildtechnikpanels für Blende & Color Matching
- 12 Linien ATOMOS Shogun Studio Recording
- BlackMagic ATEM 2M/E-BROADCAST-4K Bildmischer inkl. Bedienpanel
- BlackMagic VIDEO HUB Kreuzschiene
- Diverse Displays/ Monitoring & Audio Displays
- Audiomischer & Mehrkanalrecording inkl. kompletter Mikrofonierung
- Mehrere Class 1-Displays für ColorMatching
- Streaming-Encoder bzw. LTE-Bonding Signal Transfer (ORF intern)

So können wir reduziert und unbemerkt arbeiten, ohne Plätze zu sperren oder die Sicht der Zuschauer zu beschränken.



Der Tanz mit der Zeit

Mit Fidelio wollte das Theater an der Wien den 250. Geburtstag Beethovens feiern und holte sich ein hochkarätiges Team ins Haus. PROSPECT hat exklusiv mit Lichtdesigner Henry Braham über seine Arbeit an der Oper mit Christoph Waltz und den Lockdown gesprochen. **TEXT** Sandra Gloning

Das Theater an der Wien
inszeniert unter der Regie von
Christoph Waltz „Fidelio“.

Im Jahr 2020 hätten viele Bühnen in Österreich und der Welt einen besonderen Schwerpunkt gelegt: Dieses Jahr feiert die Welt der Kunst- und Kultur Ludwig van Beethovens 250. Geburtstag. Das Theater an der Wien hat die Feierlichkeiten rund um seine einzige Oper „Fidelio“ aufgebaut, deren Entstehungsgeschichte eng mit dem Haus verbunden ist. Beethoven komponierte das Stück im Rahmen seiner Tätigkeit als Kapellmeister und Hauskomponist des Theaters an der Wien. Da Beethoven eine Dienstwohnung im Theater hatte, ist davon auszugehen, dass er auch Teile des Stücks im Haus verfasst hat. Für die Neuproduktion hat sich das Theater an der Wien weltbekannte Unterstützung geholt. So wurde die musikalische Leitung in die Hände des bekannten Dirigenten Manfred Honeck gelegt, der aktuell Music Director beim Pittsburgh Symphony Orchestra ist. Der gebürtige Österreicher hat die Wiener Symphoniker und den Arnold Schoenberg Chor dirigiert. Regie übernahm der zweifache Oscar-Preisträger Christoph Waltz, der mit Fidelio seine dritte Opernregie umsetzte. Das Lichtkonzept wurde vom bekannten britischen Kameramann Henry Braham entwickelt, dessen Namen man durch seine Arbeit an Hollywood-Filmen wie den Goldenen Kompass, Die Legende von Tarzan oder Guardians of the Galaxy Vol. 2 kennt.

Vorhang zu

Das Stück, das dieses hochkarätige Team auf die Beine gestellt hat, hätte am 16. März 2020 Premiere feiern sollen. Stattdessen wurden aufgrund des nationalen Lockdowns alle Bühnen geschlossen und die Premiere und alle Folgeveranstaltungen der Inszenierung mussten ausfallen. Das Team des Theaters an der Wien hat es aber geschafft, das Stück in einer der letzten Proben aufzuzeichnen und präsentierte es am 20. März auf ORF2 erstmalig einem breiten Publikum.

PROSPECT: Bedauerlicherweise wurde das Stück aufgrund von Covid-19 nie uraufgeführt. Wie haben Sie operiert, nachdem Sie wussten, dass die Zeit bis zum Lockdown knapp wird?

Henry Braham: Wir passten uns schnell an. Uns wurde klar, dass die Fernaufzeichnung die einzige Möglichkeit war, die Arbeit aller einzufangen, also haben wir uns darauf konzentriert, dies zu erreichen.

PROSPECT: Das Stück wurde nach dem Lockdown im ORF ausgestrahlt. Hatte das Team immer geplant, das Stück zu filmen, oder war das die Lösung in letzter Minute?

Henry Braham: Es war immer vorgesehen, die Oper ein paar Wochen nach der Premiere für das Fernsehen aufzunehmen. Es ist sehr schwierig, die Arbeit im Theater aufzuzeichnen. Die Aufzeichnung kommt selten der Erfahrung gleich, im Theater zu sein. Ich habe diese Erfahrung mit Kenneth Branagh gemacht, als ich eine Live-Übertragung von „Der Entertainer“ für Kinos auf der ganzen Welt drehte. Auf einer großen Leinwand ist es einfacher, da das Kinopublikum tiefer eintaucht. Wir drehten das gesamte Stück in einer einzigen bewegten Aufnahme, als ob das Kinopublikum auf den besten Plätzen des Theaters sitzen würde. Die Versuchung der Nahaufnahme im Fernsehen ist groß – aber keine Arbeit im Theater ist dafür gedacht. Das Fernseheteam hat wirklich hart gearbeitet, um das Projekt rechtzeitig fertigzustellen. Ich habe mich darauf konzentriert, das zu filmende Licht auszubalancieren. Die Beteiligten brachten alles in Rekordzeit fertig. Ich bin sicher, dass sie sich wünschten, sie hätten mehr Zeit zum Planen und Ausführen gehabt – sie hatten in sehr wenig Zeit viel zu tun!

PROSPECT: Sie sind bekannt für Ihre Arbeit im Film. Was sind Ihrer Meinung nach die größten Unterschiede zwischen der Beleuchtung eines Filmsets und einer Theaterbühne?

Henry Braham: Es gibt einerseits die offensichtlichen Unterschiede: Die Kamera taucht in ein Filmset ein, sieht 360° und reist durch den Raum. Eine Theaterbühne wird von 145° aus gesehen und ist vom Publikum abgesetzt. Der erste Unterschied besteht also darin, dass das Licht das Set zum Publikum bringen muss und nicht das Publikum in das Set gebracht wird. Um dies zu errei- →

Es ist sehr schwierig, die Arbeit im Theater aufzuzeichnen. Eine Aufzeichnung kommt selten der Erfahrung gleich, im Theater zu sein.

Henry Braham, Lichtdesigner



Für das Stück Fidelio holte sich das Theater an der Wien eine hochkarätige Besetzung.

Das Set stellt eine abstrakte Version einer piranesischen Kerkerzeichnung dar und wurde mit großen Lichtquellen von drei Seiten in Szene gesetzt.



→ chen, ist hartes/direktes Licht, dem es im Film an Subtilität fehlt, viel wichtiger. Zweitens sieht das von einer Kamera projizierte Bild eine bearbeitete Version des Lichtspektrums. Die Wahl, was belichtet werden soll und was nicht, ist ein Schlüsselinstrument der Fotografie. Das menschliche Auge sieht eine unendliche Bandbreite des Lichtspektrums – obwohl unsere Farbwahrnehmung viel individueller ist. Echte Dunkelheit ist also im Film leicht zu erreichen, aber im Theater sehr schwer. Drittens kann Tiefe auf einem Filmset durch Licht und Dunkelheit, Perspektive (Verwendung von Farbe) und den Fokus der Linse (Bokeh) erzeugt werden. Im Theater wird die durch den Fokus erzeugte Tiefe durch die durch Gegenlicht erzeugte Tiefe ersetzt. Das Gegenlicht im Film muss sehr vorsichtig eingesetzt werden – es ist ein mächtiges Werkzeug und kann leicht überwältigend sein. Das Gegenlicht im Theater wird vom Auge sehr unterschiedlich wahrgenommen und ist ein wesentliches Hilfsmittel zur Trennung der Schichten des Bühnenbildes. Die weniger offensichtlichen Unterschiede bestehen darin, dass das Theater oft mit schnellen Umbauten zwischen den Vorstellungen arbeitet. Die Bühnenbeleuchtung im Theater ist also ein „System“ mit Reihen kleiner

Beleuchtungskörper, die dauerhaft platziert und auf unterschiedliche Weise verwendet werden können. Filmbeleuchtung funktioniert nach dem entgegengesetzten Prinzip. Normalerweise kann die Installation eines Filmbeleuchtungs-Rigs Monate dauern und ist ein integraler Bestandteil der Planung des Set-Designs – nicht nur konzeptionell (wie im Theater), sondern auch physisch. Es ist nie gut zu verallgemeinern und meine Erfahrung im Theater ist sehr begrenzt – aber die Beleuchtung im Theater ist wie das Schreiben auf Papier mit linierten Linien. Es gibt Einschränkungen. Es gibt keine Einschränkungen bei der Beleuchtung eines Filmsets – vergleichbar mit dem Schreiben auf leerem Papier.

PROSPECT: Was war das Lichtkonzept hinter Fidelio?

Henry Braham: Es sollte beim Erzählen der Geschichte helfen. Die Musik allein erzählt die Geschichte – aber Theater ist auch ein visuelles Medium. Das Set war eine abstrakte Version einer piranesischen Kerkerzeichnung. Eine leere Struktur. Die wichtigste Funktion des Lichtdesigns war es, die Struktur und den Raum zu definieren. Und dann den visuellen Ton zu setzen. Das Konzept der Gesamtgeschichte führt das Publikum vom Dunkeln ins



Für die Beleuchtung von der Seite wurden Videobildschirme und Wände aus Panel Lights verwendet.

Das Konzept der Gesamtgeschichte führt das Publikum vom Dunkeln ins Helle. Der Bogen für das Beleuchtungsdesign folgte im Großen und Ganzen im gleichen Muster.

Henry Braham, Lichtdesigner



Helle. Der Bogen für das Beleuchtungsdesign folgte im Großen und Ganzen im gleichen Muster. Ich habe die Funktion, die Struktur des Bühnenbildes zu definieren und das Drama auf der Bühne zu beleuchten auf zwei Hauptquellen und Lichtarten aufgeteilt.

Um die Form der Struktur des Bühnenbildes zu formen, wollte ich mit großen Lichtquellen die drei Seiten des Bühnenbildes in Szene setzen, mit denen viele verschiedene Räume aus der Struktur heraus geschaffen werden →

Anzeige

Bringt Ihre Ideen „on stage“: PC-based Control



Skalierbare Industrie-PCs und Multitouch-Panel als Bedien- und Anzeigergerät.



I/O-Systeme zur Anbindung von Sensorik/ Aktorik.



Servuantriebe für Bühnen- und Show-elemente.



Engineering- und Runtime-Software für die Steuerung aller Gewerke.

www.beckhoff.at/stage

Ob für Bühnen-, Theater- und Konzerttechnik, in Filmstudios, Freizeitparks, 4D-/5D-Kinos, für Spezialeffekte oder für die Gebäudeautomation: PC-based Control von Beckhoff bietet dem Systemintegrator ein durchgängiges und hoch skalierbares Automatisierungssystem, mit dessen Komponenten von IPC bis Motion alle Entertainment-Anwendungen gesteuert werden können. Kreative Ideen finden so ihre direkte Umsetzung in eine bewährte Steuerungstechnologie – mit AV-Multimedia-Schnittstellen und der Integration von DMX, Art-Net™, sACN, PosiStageNet, SMPTE Timecode und Audio. Das Ergebnis: eine passgenaue, integrierte Steuerung, mit der alle kreativen Bühnenkonzepte realisiert werden können.

New Automation Technology **BECKHOFF**



Henry Braham ist für seine Arbeit beim Film bekannt und erkannte beim Entwickeln des Lichtkonzepts mit Christoph Waltz, dass es im Theater mehr Vorgaben gibt, innerhalb derer man sich bewegen muss.

→ konnten. In der Praxis geschah dies durch den Aufbau von Videobildschirmen und Wänden aus Panel Lights hinter einem Rückprojektionstuch, um die einzelnen Lichtquellen zu streuen. Dies ermöglichte eine Vielzahl von Steuerungsmöglichkeiten und Optionen zur Änderung der Lichtrichtung und der Lichtfarbe zwischen den Szenen. Um das Drama auf der Bühne zu beleuchten, verwendete ich konventionellere, härtere, sich bewegende Beleuchtungskörper, um direktes Licht für die Schauspielerinnen und Schauspieler zu erzeugen – damit sie sich ins Licht hinein und wieder heraus bewegen konnten. Da das Set eine Struktur war, die ohne Licht keinen visuell definierten Raum hatte, wollte ich mit beiden Lichtarten eine Form schaffen. Diese Formen würden immer durch die Art und Weise definiert sein, wie Christoph die Szenen mit den Schauspielern in Szene gesetzt hatte. Daher wollte ich ein Maximum an Flexibilität im praktischen Konzept, wie das Licht geriggt wurde, um auf die Struktur der Szenen reagieren zu können.

PROSPECT: Wie lange dauerte die Planung des Bühnenkonzepts? Fand sie in Österreich statt?

Henry Braham: Christoph (Waltz) hat vor zwei Jahren in Berlin mit Frank Barkow und mir über seine Herangehensweise an das Projekt gesprochen. Frank schickte mir im Dezember letzten Jahres ein Modell des Bühnenbildes nach Atlanta. Ich habe ein paar Tage mit Christoph verbracht, um die Besonderheiten zu verstehen, wie



Henry Braham war fasziniert von der Arbeit von Christoph Waltz, mit den Schauspielern und Manfred Honeck mit dem Orchester.

er jede Szene sah, und um die Idee zu entwickeln. Frank kam für einen Teil des Prozesses zu uns nach Atlanta, obwohl der Hauptteil des Sets bereits in Polen vorgefertigt wurde. Bis zu der Zeit, als ich zu den Proben nach Wien reiste, drehte ich in den USA – aber ich verbrachte in den Weihnachtsferien einen Tag in Wien mit Gwen Lohmann (Leiter der Lichtabteilung und ebenfalls ein erfahrener Lichtdesigner), um das Projekt durchzugehen, mir die praktischen Aspekte des Theaters anzusehen und seinen Rat zu hören.

PROSPECT: Sie und Christoph Waltz haben viel Erfahrung in der Filmindustrie. Glauben Sie, dass Sie einige der Aspekte und Erfahrungen aus der Arbeit an einem Filmset mit ins Theater gebracht haben und der Arbeitsprozess deshalb anders ablief?

Henry Braham: Ich musste meine Erwartungen und den Arbeitsprozess, wie ich das erzielen konnte, was ich erreichen wollte, an das Theaterteam anpassen. Und das Team sich an mich. Ich glaube, wir haben alle viel daraus gelernt und die Erfahrung genossen. Wir haben auf jeden Fall ein enges und kooperatives Team gebildet. Eines der Dinge, die ich an der Arbeit in verschiedenen Teilen der Welt liebe, ist es, die Kultur und die Prozesse vor Ort zu verstehen und mich darauf einzustellen.

PROSPECT: Welche Probleme oder Herausforderungen traten während der Produktion abgesehen von Covid-19 auf?

Henry Braham: Es war der übliche Prozess, sich anzuschauen, wie das physische Licht in der Praxis funktioniert und es an das, was man sieht, anzupassen. Ansonsten war es für mich eine absolut fantastische Erfahrung Christoph bei der Arbeit mit der Besetzung zuzusehen und Manfred Honeck bei der Arbeit mit der Musik Beethovens zuzuhören, die sein Orchester mit solcher Sensibilität und Ausdruckskraft spielte.



Sidney N. Shure gründete in Chicago 1925 ein Ein-Mann-Unternehmen.

Ein Mann mit einem Traum

1925 hatte Sidney N. Shure das Ziel, technisch innovative Produkte mit ausgezeichneter Klangqualität zu entwickeln. Ein Rückblick zum 95-jährigen Jubiläum. **TEXT** Sandra Gloning

1925 hatte Sidney N. Shure einen Traum: In einem kleinen Büro in Chicago gründete er ein Ein-Mann-Unternehmen, das Bausätze für Radios verkaufte. Nur drei Jahre später stieg sein Bruder Samuel mit in das Unternehmen ein, welches von dort an bis 1999 Shure Brothers Company hieß. 95 Jahre sind inzwischen seit der Gründung vergangen und Shure zählt heute zu einem der größten Player in der Audiobranche.

Flammende Rede

Die Produkte werden in über 20 Ländern vertrieben und Berühmtheiten wie Dr. Mar-

tin Luther King Jr., Elvis Presley, Papst Franziskus, Nelson Mandela, die Beatles sowie jeder US-Präsident seit Franklin D. Roosevelt haben eines der Produkte in der einen oder anderen Form verwendet. Sei es, um vor einer ausverkauften Halle zu performen, eine flammende Rede zu halten oder die Bevölkerung zu informieren.

95 Jahre Innovation

Zu den wichtigsten Produktinnovationen in der 95-jährigen Unternehmensgeschichte zählt unter anderem das Unidyne® I Model 55, das erste dynamische Richtmikrofon mit Schwingspule, das Vagabond 88, das welt-

weit erste drahtlose Handmikrofon, oder das Axient® Digital System, eines der führenden Drahtlossystemen mit intelligenter Hardware und Software zur Erkennung und Vermeidung von Interferenzen.

Der Ursprung des Erfolgs

Christine Schyvinck, Shure President und CEO, beruft sich im Hinblick auf das Jubiläum auf die Gründung im Jahr 1925: „Unser Unternehmensgründer S. N. Shure hatte es sich zum Ziel gesetzt, technisch innovative Produkte mit einzigartiger Klangqualität und Langlebigkeit zu entwickeln. Seine Vision und die Leidenschaft, Expertise und Kreativität unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben uns 95 erfolgreiche Jahre beschert. Wir danken all unseren Kunden und Vertriebspartnern für ihre Unterstützung im Laufe der Jahre.“

DIE CAD-SOFTWARE FÜR BÜHNE & THEATER

Infos und Testversion:
WWW.COMPUTERWORKS.EU/THEATER

VECTORWORKS
A NEMETSCHKE COMPANY

ComputerWorks
AUTHORIZED DISTRIBUTOR

© Shure

"DIE GROSSE REISE" © BÜHNENBILD UND VISUALISIERUNG: JÖRG SCHUCHARDT

Anzeige

Kreative Freiheit



Neue Galaxien erobern Meyer Sound

Das neue Spatial Sound Design und Mixing Tool, Spacemap Go, nutzt die weitverbreitete Galaxy Netzwerk Plattform und ist eine einfache und kostengünstige Möglichkeit für die Programmierung und Implementierung von Spatial Sound Mischungen. Systeme aus bis zu vier Galaxy Lautsprecherprozessoren können mit verschiedenen Galaxy-Modellen eingesetzt werden.

Spacemap Go bietet ein neuartiges Raumklang-Erlebnis für FOH-Ingenieure und Ingenieurinnen, Sounddesigner und Designerinnen in der Theaterwelt sowie Musiker und Musikerinnen, die den Raumklang nach ihren eigenen Vorstellungen anpassen möchten, und kann sowohl in automatisierten als auch in Live-Workflows angewendet werden. Spacemap Go wird im Laufe des Jahres als Standardfunktion für die Galaxy-Netzwerkplattform angeboten, die iOS-App wird frei im App Store erhältlich sein. Die Anwenderin oder der Anwender benötigen lediglich ein bzw. mehrere iPads. Updates der Steuerungssoftware Compass und Compass Go sowie der Galaxy-Firmware werden zeitgleich mit der neuen App veröffentlicht.

www.meyersound.com

Die Software-Lizenz von Dante gehört zur strategischen Partnerschaft zwischen QSC und dem Dante-Urheber Audinate.



Zuverlässig und langlebig soll die Technik sein, flexibel und skalierbar. Sie soll bekannte Probleme lösen und neue Möglichkeiten eröffnen – für kreatives Arbeiten unter perfekten Bedingungen.

TEXT Amanda Peniston-Bird

Dante für das Ecosystem QSC

Softwarebasiertes Dante für die Netzwerk-Audio-Integration ist jetzt für das Q-SYS Ecosystem verfügbar. Zusätzliche Hardware oder Netzwerkkarten werden nicht benötigt. Die Software-Lizenz gehört zur strategischen Partnerschaft zwischen QSC und dem Dante-Urheber Audinate. QSC hat die offene Architektur und die Prozessorleistung erweitert, um die Audio-Integration von Dante möglich zu machen. Der Hersteller setzt auf eine softwarebasierte Expansion der Q-SYS-Plattform. Durch optionale Software-Lizenzen können Systemintegratoren die gewünschte Anzahl von Dante-Kanälen in neuen oder bestehenden Q-SYS-Installationen nach Bedarf skalieren. Dante wird im Ecosystem-Workflow integriert. Es erkennt Geräte, synchronisiert, steuert und verwaltet Dante-Audio im Q-SYS Netzwerk parallel zu nativem Q-LAN, AES67 und weiteren Netzwerken wie AVB und CobraNet. Alle neuen QSys Core 110 Prozessoren werden ohne Aufpreis mit 8 x 8 Dante Netzwerk Audio-Kanälen ausgestattet, weitere Kanäle sind über Lizenzen verfügbar.

www.qsc.com



LED und FX Elation

Scharfe Beams, breite Washes, Mid-Air-Effekte und scharfe Projektionen: Fuze SFX wird jetzt ausgeliefert. Er kombiniert einen Spot mit Effekten und erreicht über 12.000 Lumen Output aus einer 300 W Weißlicht-LED-Engine. Das LED-basierte FX-Spot-Movinglight bietet Zoom von 4,5 bis 38 Grad, 18 hochwertige Gobos, zwei unabhängige, rotierende und überlagernde Prismen (sechs Facetten linear und sechs Facetten kreisförmig) sowie eine schnelle Irisblende. Mit den werkseitig programmierten Effektmakros kann der Anwender schnell und einfach dynamische Projektions- und Mid-Air-Effekte erzeugen. Eine schnelle, elektronische Blende und ein 16-Bit-Dimmer für Überblendungen runden die Ausstattung ab. Variable Frostfilter ermöglichen eine gleichmäßige Ausleuchtung der Bühne. Das nahtlose CMY-Farbmischsystem und ein Farbrad mit sieben Filtern erzeugen eine breite Palette an Farben. Der Fuze SFX ist leistungsstark genug, um in Riggs aller Größen eingesetzt zu werden. Da er auch leise ist, eignet er sich auch für den Einsatz in geräuschempfindlichen Umgebungen wie Theater und Fernsehstudios.

www.elation.com



Perfekter Ton zum Bild Sennheiser

Video ist derzeit extrem angesagt und die Bildqualität der aktuellen System- und Spiegelreflexkameras sowie Smartphones ist beachtlich, doch die Tonqualität der integrierten Minimikrofone ist eher bescheiden. Verschiedene Sennheiser-Mikrofone werten Aufnahmen akustisch auf. Als Einsteigermodell mit professionellem Anspruch empfiehlt sich das Sennheiser MKE 400 – ein kompaktes, angenehm leichtes Richtmikrofon für Monoaufnahmen. Hohe Sprachverständlichkeit zeichnet das Sennheiser MKE 440 besonders aus, das Stereomodell mit zwei Mikrofonen in V-förmiger Anordnung meistert einen Dynamikumfang von leisem Flüstern bis zu lauter Rockmusik. Für Action-Aufnahmen ist das Richtrohrmikrofon Sennheiser MKE 600 ideal. Es dämpft seitlich einfallende Störschallanteile und ein zuschaltbarer Hochpassfilter verringert Trittschall und Windgeräusche. Für Interviews ist das XS Wireless Digital Portable Lavalier Set optimal. Das All-inclusive-Paket ist sehr einfach zu bedienen. Als Smartphone-Video-Lösung empfiehlt Sennheiser das Memory Mic mit der dazugehörigen App für Android und iOS. www.sennheiser.com



ArcSystem Navis & F-Drive

Zwei Produkte, ein System,
endlose Möglichkeiten





Ein flexibler Verfolger Eurolite

Der neue, motorisierte Verfolger-Spot von Eurolite ist für mittlere Entfernungen von 50 bis 120 Meter konzipiert. Der Verfolger ist mit einer extrem hellen, kaltweißen 300-W-LED (COB) bestückt. Ein LCD-Display und vier Tasten stehen für die Adressierung und Einstellungen bereit. Die Ansteuerung erfolgt wahlweise über DMX (7 Kanäle) oder im Stand-alone-Betrieb, über ein benutzerfreundliches Steuerpanel mit Tasten und Fader. Zusätzlich zum Farbrad mit sieben dichroitischen Farbfiltern, bietet der Verfolger einen Strobe-Effekt mit variabler Geschwindigkeit sowie drei Farbkorrekturfilter für eine wärmere Lichtfarbe. Der Spot lässt sich optimal einstellen: Die Iris ist von fünf bis 100 Prozent stufenlos regelbar, Fokus und Zoom stellen den Abstrahlwinkel zwischen sechs und 12 Grad ein. Features wie ein elektronischer Dimmer, Master-Slave-Modus, ein Haltebügel für die Stativmontage, Schaltnetztechnologie für Netzspannung zwischen 100 und 240 V und ein P-Con-Netzanschluss runden die Ausstattung ab.

www.steinigke.de

Aramid-Verstärkung Sommer Cable

Das neue SC-Semicolon 4 AES/ EBU Patch- und Mikrofonskabel von Sommer Cable ist durch ein Netz aus Aramidfäden im Außenmantel besonders langlebig und zuverlässig. Aramid dient der zusätzlichen Zugentlastung und erhöht die Biegezyklen. Die Fasern besitzen eine hohe Festigkeit und Stabilität bei niedriger Dichte und sie zeichnen sich durch hohe Schlagzähigkeit, gute Wärmebeständigkeit und Schwingungsdämpfung aus. Das Material – 1965 von DuPont entwickelt und unter dem Markennamen Kevlar bekannt – wird seit Jahrzehnten in der Luft- und Raumfahrt verwendet. Die neuen AES/EBU und DMX-tauglichen Mikrofonskabel eignen sich für einen breiten Anwendungsbereich, u. a. in Theater, Rundfunk, Ü-Wägen und Bühnen sowie für Verbindungen von Effektgeräten und Steuereinheiten, die ein Return-Signal benötigen.

www.sommercable.com



Die neuen AES/EBU und DMX-tauglichen Mikrofonskabel eignen sich für einen breiten Anwendungsbereich.



LED in Birnenform Astera

Die NYX-Bulb ist die erste vielfarbige LED-Lampe in traditioneller Birnenform für professionelle Film-, Bühnen- und Veranstaltungsbeleuchtung. Sie ist nicht größer als eine normale LED-Lampe und enthält einen CRMX Empfänger sowie Funk- und Bluetooth-Module für die beliebte AsteraApp. Die NYX Bulb kann mit einem E27-Gewinde oder handelsüblichen Powerbanks betrieben werden. Dank ihrer Titan LED Engine kann sie präzise Farben und Weißtöne mit ultra-hohem CRI und TLCI (jeweils ≥ 96) wiedergeben. Weiß ist von 1.750 bis 20.000 K einstellbar.

Für die Steuerung sind Astera ARC 1, AsteraBox, CRMX Nova TX oder ein W-DMX Transmitter geeignet. Ein USB-Kabel, eine PowerStation sowie CupBouncer, TrackPin und PowerStation Hanger sind aktuell als Zubehör verfügbar.

Der Name, NYX-Bulb, war der Vorschlag eines Anwenders. NYX ist die griechische Göttin der Nacht. Astera suchte einen Namen für die neue Lampe und bat Anwenderinnen und Anwender um ihre Vorschläge. Die Top 4 aus mehr als 300 Einsendungen wurden vom Hersteller mit einem Special Edition Starter Set belohnt.

www.astera-led.com



Getting
the Thrill
Across.

CUSTOMERS'
IP PROJECTS

<http://j.mp/LawoCustProj>



Watch them
on YouTube.

Shure und Q5X Funksender

Shure und Quantum5X System sind eine sportliche Kooperation eingegangen. Die neuen Q5X Funksender für Axient Digital bieten Tontechnikerinnen und Tontechnikern und der Sportbranche eine Komplettlösung in einem optimalen, bereits etablierten Format.

Axient Digital gewährleistet auch in problematischen und überlasteten HF-Umgebungen maximale Stabilität, beste Reichweite und gute Übersichtlichkeit bei professionellen Produktionen, die auf eine fehlerfreie Übertragung angewiesen sind.

Drei Q5X Modelle sind jetzt mit der neuesten Axient Digital-Technologie erhältlich, die Sender CoachMic, PlayerMic und AquaMic, der speziell für Außenveranstaltungen und Wassersport entwickelt wurde.

Der neue CoachMic Sender bietet eine sichere digitale Verschlüsselung und einen großen, leicht bedienbaren Stummschalter. Das Tonsignal des Trainers wird sicher und unauffällig an die Broadcast-Produktion übermittelt und gibt dem Trainer dabei die Möglichkeit, das Mikrofon für Strategiebesprechungen oder andere vertrauliche Gespräche stummzuschalten.

www.shure.com, www.Q5X.com

Die neuen
Q5X Funk-
sender für
Axient Digital
bieten eine
Komplett-
lösung.



Mit einer Steigung von 6 Grad entspricht die neue Defender Kabelbrückenserie MIDI 5 2D den gängigen Auflagen und Standards für Barrierefreiheit auf Veranstaltungen.

Kompromisslos barrierefrei

Defender

Die neue Defender Kabelbrückenserie MIDI 5 2D besteht aus einem Mittelteil-Modul (verfügbar in den Längen 100 cm und 50 cm), einer Rampe sowie einem Adapterset für die vollständige Kompatibilität der MIDI 5 2D mit der weitverbreiteten Defender MIDI 5 Serie. Mit einer Steigung von 6 Grad entspricht das Rampen-Modul den gängigen Auflagen und Standards für Barrierefreiheit auf Veranstaltungen. Die flache Steigung erleichtert unter anderem Rollstuhlfahrern das mühelose Überqueren und ist gleichzeitig stabil genug, um das hohe Gewicht von Staplern und LKWs aufzunehmen. Auch bei aufwendigeren Kabelverlegungen sind mühelose Begehrbarkeit und Sicherheit, zum Beispiel in der Nähe von Stromgeneratoren oder FOH-Bereichen, gewährleistet. Die Defender LaserGrip-Oberfläche minimiert das Risiko, eine ganze Kabelbrücken-Linie versehentlich zu verschieben. Der symmetrische Aufbau erleichtert die Planung im Vorfeld und die Verlegung vor Ort. Benutzerfreundliche Transportgriffe und Kanäle im Mittelteil, um Ton-, Licht- und Stromkabel einzeln, sauber und sicher zu verlegen, runden die Ausstattung ab.

www.defender-protects.com

VIETNAMESSISCHE LOVE STORY

WIEN Nach den Umbauarbeiten im Raimund Theater eröffnet dieses am 28. Jänner 2021 mit dem weltbekannten Musical Miss Saigon. In den Hauptrollen sind Newcomerin Vanessa Heinz und Musicalstar Oedo Kuipers (Mozart!) zu sehen. Die Produktion dreht sich um die Liebesgeschichte zwischen einer jungen Vietnamesin und einem amerikanischen Soldaten und soll mit großen Effekten umgesetzt werden. Die dramatische Landung eines Hubschraubers auf offener Bühne ist eines der eindrucksvollsten Bilder der Musicalgeschichte.

www.vbw.at



© ETC, Andrea Leichtfried, Karl Forster, steirischer herbst, Vereinigte Bühnen Wien



Rund 7.200 Masken wurden in Tirol in drei Wochen produziert.

Mund-Nasen-Masken statt Kostüme

TIROL Aufgrund der Corona-Krise mussten alle Theater in Österreich den Betrieb einstellen. Einige davon, wie das Tiroler Landestheater, nahmen den Betrieb aber zumindest in der Kostümschneiderei wieder auf und produzieren in der Damen- und Herrenschneiderei Mund-Nasen-Masken.

www.landestheater.at

Ein Aspekt ist gleichgeblieben: unsere Unzufriedenheit mit dem Status quo, die uns immer weiter vorantreibt.

Daniel Sennheiser, CEO Sennheiser, S. 34

SZENE



Miss Saigon dreht sich um die Liebesgeschichte zwischen einem amerikanischen Soldaten und einer jungen Frau während des Vietnamkriegs.



Der steirische herbst ist das älteste interdisziplinäre Festival für Kunst in Europa.

steirischer herbst

STEIERMARK Der steirische herbst ist das älteste Festival für interdisziplinäre zeitgenössische Kunst in Europa. Es findet alljährlich im September und Oktober über einen Zeitraum von dreieinhalb Wochen statt – in diesem Jahr von 24. September bis 18. Oktober. Das Programm wird im Juni bekanntgegeben. Zusätzlich zum Kernprogramm umfasst der steirische herbst das ORF musikprotokoll und ein umfangreiches Parallelprogramm, das überwiegend in lokalen Institutionen stattfindet, die während des Festivals eigene Projekte realisieren.

www.steirischerherbst.at

ZAHLEN DATEN FAKTEN

659

Mitglieder des OÖ Theaters und der Orchester GmbH inkl. des Landestheaters Linz und des Bruckner Orchesters Linz sind seit 1. April in Kurzarbeit.

Das Oktoberfest bringt der Münchner Wirtschaft jährlich ca.

1,2 Mrd.

Euro. Für das Jahr 2020 wurde es abgesagt.

Der dritte Schlossbergball in Graz wurde auf den

26. Juni 2021

verschoben.

Pause für den Clown

BREGENZ Die Wiederaufnahme von Rigoletto wird um ein Jahr verschoben. Das wurde in der Pressekonferenz in Bregenz und über Zoom am 15. Mai 2020 verlautbart. 25 Mal wird Rigoletto im Jahr 2021 gespielt werden. Aufgrund der Verschiebung wird auch das bereits festgesetzte Programm für die darauffolgende Spielzeit verlegt. So kommt Madame Butterfly in der Saison 2022 zur Aufführung und die Oper im Festspielhaus Nero im Jahr 2021. Insgesamt wurden für die Vorstellungen von Rigoletto in diesem Jahr bereits 190.000 Tickets verkauft.

www.bregenzfestspiele.com



Der Clown wird erst im Jahr 2021 wieder seine Späße in Bregenz treiben.

Verschiebung

FRANKFURT Nachdem die Prolight+ Sound für das Jahr 2020 aufgrund von Covid-19 abgesagt wurde, wurde bereits ein neuer Termin für das kommende Jahr bekanntgegeben. Von 13. bis 16. April 2021 findet in Frankfurt am Main der bekannte Branchentreffpunkt für Technologien rund um Entertainment, Show und Event statt. 2019 nahmen insgesamt 1.606 Aussteller an der Messe teil und informierten über die Neuigkeiten der Branche.

pls.messefrankfurt.com/frankfurt

Auf ein Wiedersehen!

Die letzten Wochen und Monate waren für die Veranstaltungsbranche turbulent. Auch persönliche Treffen in unseren Seminaren waren seit März kein Thema und das war gut so, denn Sicherheit geht in jedem Fall vor. **TEXT** Larry Busch



younion
Die Daseinsgewerkschaft

Wenn alle Stricke reißen - WIR helfen!

younion – Die Daseinsgewerkschaft
A-1090 Wien, Maria Theresien-Straße 11
Tel. +43 (0)1 31316 - 83803 oder - 83804
Fax +43 (0)1 31316 - 83899
E-Mail: info@younion.at · Internet: www.younion.at

Nun ist aber endlich Zeit, wieder zu einer gewissen Normalität zurückzukehren. Ab September lädt die Akademie der OETHG wieder dazu ein, zu Kursen in die Taubergasse zu kommen. Hierfür bereiten wir derzeit umfangreiche Maßnahmen vor, mit denen wir sicherstellen, dass die behördlichen Vorgaben in Sachen Hygiene und Abstandsregelungen durchgehend eingehalten werden können. Den Start machen das bewährte Führungskräfteseminar und der fachliche Teil des Lehrgangs Fachkenntnisse Bühnentechnik. Diese Kurse sind zwar bereits durchgehend ausgebucht, aber es besteht die Möglichkeit, sich auf der Warteliste vormerken zu lassen.

Gestaltungsprozess Licht

Donnerstag, 1. bis Freitag, 2. Oktober 2020

Lichtdesign schafft wirkungsvolle Atmosphäre und Räume. Es leistet einen essenziellen Beitrag zum Gesamteindruck einer Inszenierung. Dieses Seminar ist eine Einführung in den kreativen Gestaltungsprozess. Der Workshop ist als Bildungsangebot für den Bereich „Gestaltung mit Licht“ konzipiert und soll dazu beitragen, den Beruf des Lichtgestalters und die Bedeutung der Lichtgestaltung für die darstellende Kunst (die bildende Kunst, die Architektur und den öffentlichen Raum) ins Bewusstsein zu heben.

Information und Anmeldung:

www.akademie-oethg.at/seminar/gestaltungsprozess-licht/

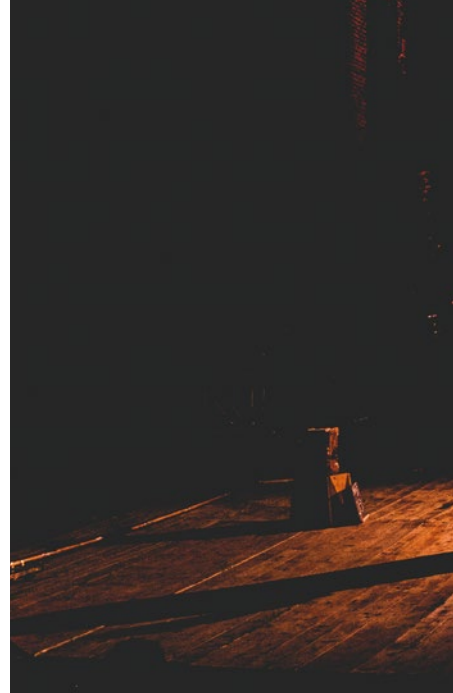
Werkmeisterschule für Veranstaltungstechnik

12. Oktober 2020 bis 17. Juni 2022

Im Mittelpunkt der Werkmeisterausbildung steht neben der Förderung von Führungsqualitäten sowie von fachlichen und wirtschaftlichen Kompetenzen auch die Vermittlung von neuestem Technik-Know-how. Die Werkmeisterschule für Berufstätige für Veranstaltungs- und Eventtechnik findet in Kooperation mit der TGA des BFI-Wien zur Gänze in Wien statt.

Information und Anmeldung:

www.akademie-oethg.at/seminar/werkmeisterschule-veranstaltungs-und-eventtechnik-zur-gaenze-in-wien-neu/
oder www.tga-wien.at





Anmeldung ausschließlich über die Webseite der Akademie der OETHG: www.akademie-oethg.at
Seminarort: Schulungszentrum der Akademie der OETHG, 1170 Wien, Taubergasse 60

Sachkundiger für Anschlagmittel und Traversensysteme (AnschlägerPlus)

Dienstag, 27. bis Donnerstag, 29. Oktober 2020

Die Teilnehmenden sind nach Absolvieren des Lehrganges in der Lage, eine richtige Materialauswahl zu treffen, die den Vorschriften entsprechende zulässige Tragkraft zu ermitteln sowie erforderliche Arbeiten rund um das Thema sicher auszuführen. Die Qualifikation der eingesetzten Personen ist von großer Bedeutung für die Sicherheit wie auch für den effizienten und schonenden Materialeinsatz.

Information und Anmeldung:

www.akademie-oethg.at/seminar/sachkundiger-fuer-anschlagmittel-und-traversensysteme/

Neuer Kursbeginn – Fachkenntnisse Veranstaltungstechnik nach §62 AnSchuG

Montag, 16. November 2020

Am Montag, 16. November 2020 startet ein Seminar „Fachkenntnisse der Veranstaltungstechnik nach §62 AnSchuG“. Zurzeit sind noch einige wenige Plätze verfügbar. Dieser Kurs ist der letzte dieser Art 2020, weshalb eine schnelle Anmeldung empfohlen wird!

Information und Anmeldung:

www.akademie-oethg.at/seminar/fk-v-allgemeiner-kursteil-2020-2/

Weitere Termine

FK-V Fachlicher Kursteil Bühne Termin A 2020

Zertifikats-Lehrgänge > Fachkenntnisse der Veranstaltungstechnik
5. bis 15. Oktober 2020

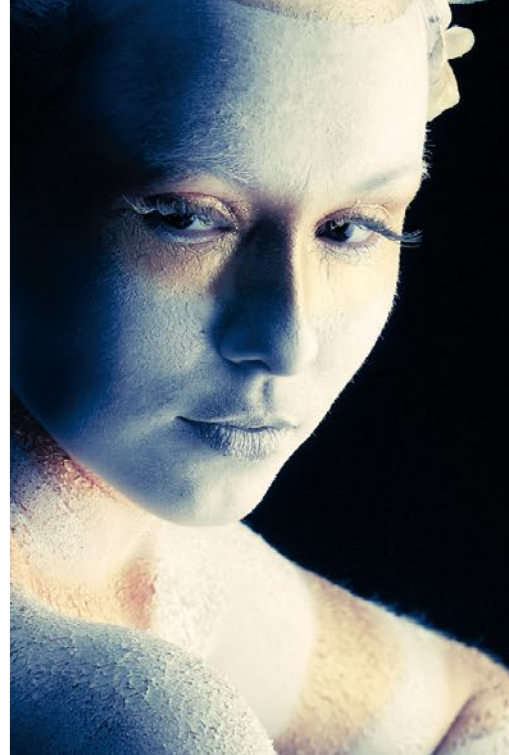
FK Führungskräfteseminar Meister/Meisterin lt. Kollektivvertrag

Okt. 2020 Termin B

Führungskompetenzen > Führungskräfteweiterentwicklung
19. bis 23. Oktober 2020

Gehen Sie den nächsten Schritt

Planen Sie jetzt Ihre Weiterbildung für Ihr persönliches Vorankommen! Profitieren Sie von einem vielfältigen Angebot zu Veranstaltungstechnik und überfachlichen Kompetenzen.



Bereit, die Bühne zu erobern!

Theaterscheinwerfer mit LEDs:

Steinigke hat eines der größten
Sortimente überhaupt.

Besuchen Sie uns:
www.steinigke.de

STEINIGKE

Your Connection
To The World Of Show



Das Unternehmen Sennheiser wurde vor 75 Jahren in einem Bauernhof bei Hannover gegründet.



„Es begann auf einem Bauernhof“

Seit 75 Jahren ist das Unternehmen Sennheiser ein Familienbetrieb und rückt jetzt zum Jubiläum die Menschen rund um den Audiohersteller in den Mittelpunkt. **TEXT** Sandra Gloning

Als unser Großvater Fritz Sennheiser im Jahr 1945 Sennheiser gegründet hat, rief er ein Unternehmen ins Leben, das man heute als ‚Start-Up‘ bezeichnen würde. Es hat zwar nicht in einer Garage angefangen – wie ein klassisches Start-Up – aber auf einem Bauernhof bei Hannover. Wenn Besucherinnen und Besucher unseren Hauptsitz besichtigen, können sie die Freude an Innovationen und die Leidenschaft für Klang spüren“, so Andreas Sennheiser, Co-CEO von Sennheiser, der zusammen mit seinem Bruder Daniel Sennheiser in der dritten Generation das Familienunternehmen leitet. Sein Großvater Fritz Sennheiser, der Gründer des Unternehmens, verfolgte vor der Firmengründung eine wissenschaftliche Karriere, die er dann nutzte, um auf die

hohe Nachfrage nach Messgeräten und Mikrofonen zu reagieren. Im Jahr 1947 stellte das „Labor W“ die ersten selbst entwickelten Mikrofone vor. Das erste Richtrohrmikrofon folgte im Jahr 1956 und zwölf Jahre später der erste offene Kopfhörer, der HD 414.

Der Mensch im Mittelpunkt

Zum Jubiläumsjahr stellt das Familienunternehmen den Menschen in den Mittelpunkt. Bei der Aktion „75 magische Momente“ werden Geschichten aus der Vergangenheit und Gegenwart vorgestellt, die Mitarbeitende, Kunden, Freunde und Fans erzählen. Die Sammlung dieser Geschichten ist auf der Website www.sennheiser.com/75years zu finden. Fans bietet Sennheiser über das gesamte Jubiläumsjahr verteilt Sondereditionen und

Geburtstagsangebote auf ausgewählte Mikrofone, Drahtlossysteme und professionelle Kopfhörer an .

Wichtige Wurzeln

Seit 2013 leiten Dr. Andreas Sennheiser und Daniel Sennheiser das Familienunternehmen als Co-CEOs und beziehen sich dabei immer wieder auf die Zukunft und die Ursprungsidee, die sie nun in der dritten Generation weitertragen. „Ein Aspekt ist über all die Jahre gleich geblieben: unsere Unzufriedenheit mit dem Status quo, die uns immer weiter vorantreibt. Und das Wissen, ein Team – eine Crew – zu haben, das magische Momente verwirklichen kann, egal, wie anspruchsvoll die Produktion ist“, sagt Daniel Sennheiser. •

Willkommen!

Die Österreichische Theatertechnische Gesellschaft (OETHG) schafft seit über 40 Jahren die Grundlage für Unterhaltung und Information. Unsere Mitglieder gestalten die Rahmenbedingungen aktiv mit und profitieren von den Services des Fachverbandes. Als neue Mitglieder begrüßen wir:



Tiroler Festspiele ERL

Der Klang der Tiroler Festspiele ERL findet weit über die Landesgrenzen hinaus Resonanz. Fernab der Großstädte entwickelt sich hier seit über zwanzig Jahren ein fruchtbarer Boden für Kultur auf höchstem Niveau. Renommierete Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt widmen sich mit großer Leidenschaft der Kunst. Besonders in der in der Sommer- und Wintersaison, daneben aber auch zu Erntedank, im Rahmen der Klaviertage sowie in der „Zwischen/Zeit“ wird ein abwechslungsreiches Programm geboten.

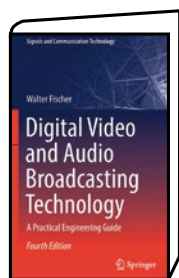
www.tiroler-festspiele.at



AV Professional GmbH

AV Professional plant Events jeder Größenordnung mit Kunden und setzt durch den Einsatz von Medienservern & Bild-Masterprozessoren, Großbild-Laser-Projektoren, LED Videowalls und digitaler Bühnentechnik Events gekonnt in Szene. Für alle im Sortiment geführten Produktmarken ist AV-Professional ein zertifizierter Service-Partner. Die Techniker werden laufend auf die neuesten Technologien und Geräte geschult, teils durch firmeninterne Seminare der Hersteller, teils durch Weiterbildung hinsichtlich der neuesten Methoden und Techniken.

www.avpro.at



Digital Video and Audio Broadcasting Technology: A Practical Engineering Guide

Fischer, Walter (Autor)

Dieser praktische Leitfaden bietet alle wichtigen digitalen Fernseh-, Hörfunk- und Multimedia-standards und gibt einen vertieften Einblick im Hinblick auf praktische Erfahrungen. Darüber hinaus werden die Grundlagen wesentlicher Themen wie analoges Fernsehen, digitale Modulation, COFDM oder mathematische Transformationen zwischen Zeit- und Frequenzbereichen erläutert.

1076 Seiten, Springer Verlag, ISBN 978-3030321840, € 138



Chemische Grundlagen der Pyrotechnik

Schwedt, Georg (Autor)

Nach Darstellungen zur Geschichte der Lustfeuerwerkerei werden die grundlegenden chemischen Prinzipien und Vorgänge der pyrotechnischen Effekte vorgestellt – von der Wunderkerze bis zu den funkensprühenden Raketen. Prof. Dr. Georg Schwedt veröffentlichte zahlreiche Lehr-, Fach- und Sachbücher und wurde 2010 von der Gesellschaft Deutscher Chemiker mit dem Preis für Journalisten und Schriftsteller ausgezeichnet.

91 Seiten, Springer Berlin, ISBN 978-3-662-57985-5, € 26



Wig Making and Styling: A Complete Guide for Theatre & Film

Ruskai, Martha (Autor)

Vervollständigen Sie jedes Kostüm mit diesem ersten echten Leitfaden zum Erstellen und Stylen von Kostümperrücken. Das Handbuch enthält einen Überblick von Stylingwerkzeugen über Haartypen, Perückenherstellung und -messung, Färben, Schneiden und sogar das Erstellen von Bärten und Toupets.

220 Seiten, Focal Press, ISBN 978-0240813202, € 47



AXIENT® DIGITAL

HÖRBARE

ZUVERLÄSSIGKEIT



Mit ShowLink®-Fernsteuerung, Quadiversity™ und High-Density-Modus liefert Axient Digital innovativste Technik für kompromisslose Performance – überall und jederzeit. Anspruchsvolle Produktionen vertrauen auf das erweiterte Feature-Set der ADX Serie, die einen Handsender mit Frequency Diversity sowie den ersten Micro-Taschensender mit interner Antenne beinhaltet.

Mehr Informationen finden Sie unter shure.de/axientdigital

© 2020 Shure Incorporated. See shure.com/trademarks.

SHURE